

Erhöhte Gefahren im Gemeindewald durch Trockenschäden

Die langanhaltende Trockenheit und die extremen Hitzeperioden der vergangenen Monate haben in den Wäldern der Einwohnergemeinde Aarberg deutliche Spuren hinterlassen. Viele Bäume weisen gravierende Trockenschäden auf und haben grosse Teile ihrer Vitalität verloren. Dies führt zu einer stark erhöhten Gefahrenlage durch unvorhersehbare Astabbrüche und das plötzliche Umstürzen ganzer Bäume.

DRINGENDE VERHALTENSEMPFEHLUNG:

Bei starkem Wind oder Sturmwinden wird dringend empfohlen, die Wälder im gesamten Gemeindegebiet zu meiden!

Aufgrund der ausgetrockneten Holzstruktur brechen selbst grosse, scheinbar gesunde Äste ohne Vorwarnung ab.

Aktuelle Massnahmen des Forstdienstes

Um die Sicherheit auf den öffentlichen Wegen, Strassen und angrenzenden Grundstücken zu gewährleisten, greift die Gemeinde proaktiv ein. Unser Forstdienst führt aktuell intensive Sicherheitsüberprüfungen durch und ist momentan im gesamten Waldgebiet am Fällen von gefährlichen Bäumen (Totholz und akut umsturzgefährdete Bäume).

- **Absperrungen strikt beachten:** Gesperrte Waldwege und markierte Fällbereiche dürfen unter keinen Umständen betreten werden. Es besteht akute Lebensgefahr durch fallendes Holz.
- **Erhöhte Achtsamkeit:** Auch bei windstillem Wetter ist auf den freigegebenen Wegen erhöhte Vorsicht geboten. Prüfen Sie den Kronenbereich aufmerksam.
- **Meldung von Gefahren:** Sollten Sie blockierte Wege oder akut bedrohliche Bäume nahe von Infrastrukturen bemerken, melden Sie dies direkt der Bauabteilung unter bau@aarberg.ch.

Freundliche Grüsse
Einwohnergemeinde Aarberg
Bauabteilung